

HELL aktuell

Betriebsratswahl 1987

-IB-Seit 1953 wird bei Hell in gesetzlich vorgeschriebenen Abständen* ein neuer Betriebsrat gewählt. 1987 ist es wieder soweit: am 9. und 10. April müssen 19 Betriebsratsmitglieder gewählt werden, und zwar entsprechend ihrem Verhältnis in der Belegschaft 8 Arbeiter und 11 Angestellte.

Alle Arbeitnehmer außer den leitenden Angestellten und denjenigen, die am Wahltag noch nicht volljährig sind, sind wahlberechtigt. Alle Wahlberechtigten sind grundsätzlich auch wählbar, wenn sie am Wahltag bereits sechs Monate zu Hell gehört haben (eine Siemens-Betriebszugehörigkeit wird angerechnet).

Die Arbeiter haben eine gültige Vorschlagsliste eingereicht und wählen ihre Vertreter daher nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl (Personenwahl): Jeder wahlberechtigte Arbeiter kann mit seiner Stimme so viele Kandidaten ankreuzen, wie Betriebsratssitze für Arbeiter zu besetzen sind.

Die Angestellten haben mehrere gültige Vorschlagslisten mit Kandidaten in bestimmter Reihenfolge aufgestellt und wählen daher ihre Vertreter nach den Prinzipien der Verhältniswahl (Listenwahl). Sie können ihre Stimme nicht für einzelne Kandidaten abgeben, sondern nur für die Liste als solche mit den in bestimmter Reihenfolge aufgestellten Kandidaten.

Am 28. April 1987 wählen die gewählten Betriebsratsmitglieder in der konstituierenden Sitzung aus ihrer Mitte einen Vorsitzenden und dessen Stellvertreter, die verschiedenen Gruppen (Arbeiter oder Angestellte) angehören sollen.

* § 13 Abs. 1 Betriebsverfassungsgesetz 1972:
»Die regelmäßigen Betriebsratswahlen finden alle drei Jahre in der Zeit vom 1. März bis 31. Mai statt.«

Im nebenstehenden Kasten wird erläutert, welche Kandidaten bei Listen- und Personenwahl gewählt sind.

Listenwahl

Sind mehrere gültige Vorschlagslisten für eine Gruppe aufgestellt worden, werden die zu vergebenden BR-Sitze verhältnismäßig (nach dem sog. d'Hondtschen System) verteilt: Die Stimmzahlen, die auf die einzelnen Listen entfallen, werden durch eins, zwei, drei, vier, usw. geteilt. Die sich aus dieser Rechnung ergebenden (d'Hondtschen) Höchstzahlen bestimmen die Anzahl der auf eine Liste entfallenden Betriebsratssitze: Je mehr Höchstzahlen eine Liste enthält, desto mehr Betriebsratssitze entfallen auf die Kandidaten dieser Liste, und zwar in der Reihenfolge ihrer Aufstellung. Sind also z. B. in einem Betrieb insgesamt 1310 Stimmen abgegeben worden (Liste A 420 Stimmen, Liste B 666 Stimmen, Liste C 224 Stimmen) und sollen für eine Gruppe 9 Betriebsratsmitglieder gewählt werden, berechnet sich die Verteilung der Sitze wie folgt:

Liste A (Kandidaten A1-A6)	Liste B (Kandidaten B1-B7)	Liste C (Kandidaten C1-C4)
420 Stimmen	666 Stimmen	224 Stimmen
d'Hondtsche Höchstzahlen ():		
: 1 = 420 (2)	: 1 = 666 (1)	: 1 = 224 (4)
: 2 = 210 (6)	: 2 = 333 (3)	: 2 = 112 (10)
: 3 = 140 (8)	: 3 = 222 (5)	: 3 = 74,6 (13)
: 4 = 105 (11)	: 4 = 166,5 (7)	: 4 = 56 (14)
: 5 = 84 (12)	: 5 = 133,2 (9)	: 5 = 44,8 (15)

In diesem Beispiel sind von der Liste A 3 Kandidaten (A1-A3), von der Liste B 5 Kandidaten (B1-B5) und von der Liste C der Kandidat C1 zu Betriebsratsmitgliedern gewählt worden.

Personenwahl

Wenn nur eine gültige Vorschlagsliste aufgestellt ist, erfolgt die Sitzverteilung nach dem Mehrheitsprinzip: gewählt sind die Kandidaten, die die meisten Stimmen erhalten haben. Sind z. B. in einem Betrieb 1000 Stimmen für die einzige Liste mit den Kandidaten K 1 bis K 20 abgegeben worden, nämlich

für K 1	108 Stimmen	K 11	103 Stimmen
K 2	20 Stimmen	K 12	keine Stimmen
K 3	107 Stimmen	K 13	102 Stimmen
K 4	5 Stimmen	K 14	9 Stimmen
K 5	106 Stimmen	K 15	101 Stimmen
K 6	keine Stimmen	K 16	17 Stimmen
K 7	105 Stimmen	K 17	6 Stimmen
K 8	31 Stimmen	K 18	26 Stimmen
K 9	104 Stimmen	K 19	keine Stimmen
K 10	keine Stimmen	K 20	50 Stimmen

und sind 8 Betriebsratssitze zu besetzen, sind die Kandidaten mit der höchsten Stimmzahl gewählt, nämlich K 1, K 3, K 5, K 7, K 9, K 11, K 13 und K 15.

Auf den folgenden Seiten werden die Kandidaten zur Betriebsratswahl vorgestellt. Hinweise auf Wahltermine, -orte und zur Briefwahl finden Sie auf Seite 3.

KANDIDATEN DER ARBEITER

Es dürfen bis zu acht Kandidaten gewählt werden.

Liste der IG Metall



Karl Altewolf (53)
Vorsitzender des Betriebsrates / stellv. Aufsichtsratsvorsitzender / seit 1962 in der Firma



Dieter Mundt (51)
Feinmechaniker in der Versuchswerkstatt / Betriebsratsmitglied im Personal- und Arbeitssicherheitsausschuß, in der Arbeitsschutzkommission und im Vertrauenskörpervorstand / seit 1953 bei Hell



Annegret Petersen (31)
Mechanische Helferin in der Flachbaugruppenfertigung in Gaarden / Mitglied im Sozial- und Jugendausschuß / seit 1976 bei Hell



Rolf Lau (44)
Feinmechaniker in der Versuchswerkstatt in Werk I / Vertrauensmann / als Betriebsrat im Betriebs-, Personal-, Arbeitssicherheits- und Entlohnungsausschuß sowie in der Akkord-Kommission / seit 1968 bei Hell



Hans-Jürgen Bauer (37)
Mechaniker in der MEW in Suchsdorf / Vertrauensmann der IG Metall / stellv. Betriebsrat / seit 1979 bei Hell



Uwe Sellmer (51)
Feinmechaniker in der Graviersystem-Montage in Werk III / Vertrauensmann der Schwerbehinderten / BTR-Mitglied im Personal- und Sozialausschuß / Prüfungsausschuß der IHK / seit 28 Jahren in der Firma



Henning Eggers (29)
Informations-Elektroniker in der Prüfgeräte-Entwicklung Werk II / Vertrauensmann der IG Metall / Ersatzmitglied Betriebsrat / seit 13 Jahren in der Firma



Jörg Aman (29)
Prüfer in der QSV 13 / Vertrauensmann der IG Metall / stellv. Betriebsrat / seit 1980 in der Firma



Ali Ustalar (34)
seit 1981 bei Hell im Lager in Suchsdorf beschäftigt / Vertrauensmann der IG Metall



Dieter Ernst (26)
Feinmechaniker in der Montage in Suchsdorf / Vertrauensmann der IG Metall / seit 1984 in der Firma



Gero Marquardt (29)
Feinmechaniker in der Montage in Werk III / Vertrauensmann der IG Metall / seit 1977 bei Hell



Karl-Heinz Tolkmit (60)
Elektromechaniker in der Reparaturabteilung VKD 3 in Gaarden / Mitglied im Wirtschaftsausschuß und Vertrauensmann der IG Metall / seit 1959 bei Hell



Lothar Mürmann (30)
CNC-Einrichter, tätig in der NC-Fräserie in Suchsdorf / Vertrauensmann der IG Metall / seit 1980 bei Hell



Peter Neitzke (31)
Elektromechaniker in der Montage 1 / seit 1984 im Betriebsrat / Mitglied im Sicherheitsausschuß und Jugendausschuß / seit 16 Jahren in der Firma



Heinz-Egon Jensen (36)
Feinmechaniker in der Montage FD 31 in Suchsdorf / Vertrauensmann der IG Metall und Ersatzmitglied im Betriebsrat / seit 1972 bei Hell

Fortsetzung: KANDIDATEN DER ARBEITER



Jörg Kraehnke (28)
Feinmechaniker in der Optik-Montage (FD 35) in Suchsdorf / Vertrauensmann der IG Metall / seit 1973 in der Firma



Lothar Schleschka (28)
Werkzeugmacher / tätig im Feinmeißraum in Werk III / Vertrauensmann der IG Metall / seit 1984 bei Hell



Norbert Limburg (30)
Betriebsschlosser in AD 2 in Werk I Vertrauensmann / seit 1980 in der Firma



Horst Bruhns (29)
Mechaniker im Lager/Vertrauensmann / seit 1978 bei Hell



Reinhard Eylander (32)
Feinmechaniker in der Montage / 2. Stellv. des Schwerbehindertenvertrauensmanns / Vertrauensmann der IG Metall



Heinz-Günther Rohde (36)
Lkw-Fahrer in AD 4 / Vertrauensmann der IG Metall / seit 1984 bei Hell



Hans-Jürgen Knüppel (50)
gelernter Schlosser, als Schweißer in der Schlosserei Werk III beschäftigt / Vertrauensmann der IG Metall / seit 1974 bei Hell

Wahltermine

Werk II	Gaarden	9.4.1987	7.00-10.30 Uhr Kantine
Werk III	Suchsdorf	9.4.1987	12.00-16.00 Uhr Eingangshalle
Werk I	Dietrichsdorf	10.4.1987	7.30-11.30 Uhr Kantine

Für Werk IV-West, Suchskrug, Tonberg und Wellsee findet Briefwahl statt. Alle Briefwahlunterlagen müssen bis spätestens 10.4.1987 um 11.30 Uhr dem Wahlvorstand zugegangen sein.

Briefwahl

Unterlagen können beim Wahlvorstand, Klaus Hinsch, Werk I, Tel: 1224 (Betriebsratszimmer), angefordert werden.

Letzter Eingangstermin:
10.4.1987 um 11.30 Uhr,
Werk I, Kantine

KANDIDATEN DER ANGESTELLTEN

Es darf nur *eine* Liste gewählt werden.

Liste der Nichtorganisierten



Günther Jöhnk (52)
Ingenieur im Technischen Dienst (VKD 16) / Mitglied des Betriebsrates im Betriebs- und Personalaussschuß / Mitglied der VV-Kommission / seit 1960 in der Firma



Dorle Lippert (49)
Gruppenleiterin der ERP / seit 1978 Betriebsratsmitglied / Mitglied im Betriebs-, DV- und Rationalisierungsausschuß / Sprecherin des Wirtschaftsausschusses / seit 1977 in der Firma



Peter Hinz (49)
Entwicklungsingenieur ED 2 Projektleitung Tiefdruck / seit 1978 im BTR / Mitglied des Sozialausschusses / Mitglied in der VV-Kommission / seit 18 Jahren in der Firma



Klaus Korries (53)
Elektrotechniker in der KBU STUEV / Mitglied im Personalaussschuß / seit 1969 in der Firma



Rainer Steinke (42)
Technischer Agenstellter in der Normenabteilung / Betriebsratsmitglied in DV- und Rationalisierungsausschuß / seit 26 Jahren in der Firma



Wolfgang Schroedter (51)
Ingenieur im Labor EDL 1 / Ersatzmitglied des Betriebsrats / seit 19 Jahren bei Hell



Gerd Beyer (56)
Technischer Angestellter in QSF 1 in Werk II / 24 Jahre in der Firma



Karl Hönig (46)
Technischer Angestellter im Prüffeld QSE / Ersatzmitglied im Betriebsrat / seit 1967 in der Firma



Hartmut Brede (36)
Dipl.-Ingenieur in der ETD 32 in Werk II / seit 1981 in der Firma

Es darf nur *eine* Liste gewählt werden.

Liste der Deutschen Angestellten Gewerkschaft – DAG –



Dr. Gerald Sermund (36)
Physiker in ETD 22 (Elektronenstrahlgravur) / Strahlenschutzbeauftragter / seit 1986 bei Hell



Frank Steinike (25)
Organisationsprogrammierer in der OA 15 / insgesamt 7 Jahre bei Hell

**Fortsetzung:
Kandidaten der
Angestellten S. 5**

Bitte umblättern!

Fortsetzung: KANDIDATEN DER ANGESTELLTEN

Es darf nur *eine* Liste gewählt werden.

Liste der IG Metall



Dieter Gamm (51)
stellv. Betriebsratsvorsitzender / Sprecher des Sozial- und Entlohnungsausschusses / Mitglied im Betriebsausschuß und in der HAF (Hell-Altersfürsorge) / seit 1953 bei Hell



Klaus Hinsch (50)
Konstrukteur im KBE in Werk I / Betriebsratsmitglied im Sozial- und DV- und Rationalisierungsausschuß / seit 31 Jahren in der Firma



Susanne Kardel (28)
Logistik-Einkäuferin in EKE 2 im Werk III seit 1987 im Frauenausschuß / seit 1981 bei Hell



Uwe Theede (41)
Technischer Angestellter in der Abteilung KBTS in Werk I / Betriebsratsmitglied im Personal-, Arbeitssicherheits- und Lohn- und Gehaltsausschuß / seit 23 Jahren in der Firma



Gerd Nickel (37)
Prüfplaner in der Wareneingangskontrolle Werk III / Leiter des IGM-Vertrauenskörpers / stellv. Betriebsratsmitglied / seit 7 Jahren in der Firma



Rolf Schlüter (53)
Technischer Angestellter in der Versuchswerkstatt / BTR-Mitglied im Sozialausschuß / Vertrauensmann / seit 22 Jahren in der Firma



Marion Buck (25)
tätig in der Warenannahme/Datenerfassung / Vertrauensfrau / seit 1987 im Frauenausschuß / seit 1981 bei Hell



Reiner Bergmann (30)
Dipl.-Ingenieur in ECL 6 in Werk I / seit 1984 bei Hell



H.-Detlef Scharbeutz (28)
Elektrotechniker in der QSF 61 in Werk III / Vertrauensmann der IG Metall / seit 1983 in der Firma



Paul Kleinkes (36)
Technischer Angestellter in der Arbeitsplanung Werk III / seit 7 Jahren in der Firma



Rolf Axthelm (33)
Prüfplaner in der QSV 21 / Vertrauensmann der IG Metall / seit 1981 in der Firma



Hans-Otto Voß (39)
gelernter Verwaltungsangestellter, tätig als Lagermeister in Tonberg / seit 1976 bei Hell



Klaus Hetmanek (47)
Bautechniker in der Betriebsunterhaltung / seit 1977 in der Firma



Bruno Petzoldt (40)
Konstruktions-Ingenieur im KBE 2 in Werk I / Vertrauensmann der IG Metall / seit 1979 bei Hell



Dieter Steinike (52)
Gruppenführer KBE 2 / 72-79 Betriebsrat / 78/89 stellv. Betriebsratsvorsitzender / ab 79 Mitglied des Wirtschaftsausschusses / seit 1975 Vertrauensmann der IG Metall / seit 1967 bei Hell

Impressum:

Herausgeber: Dr.-Ing. Rudolf Hell GmbH,
Grenzstr. 1-5, 2300 Kiel 14,
Tel. 0431/211-1261, Telex 292 858
Fax (0431) 211-1380

Redaktion:

Gerhard Schildmann (Schi) verantw.,

Birgit Hagen (hag),

Ingrid Boysen (IB), (PBP)

Layout: Birgit Hagen

Fotos: Egbert Selke, Hans Steen

Satz: Hell (TVS)

Druck: Carius Druck Kiel GmbH

Lithographie:

Carius Druck Kiel GmbH, Hell (VDO 14)

»HELL aktuell« Sonderausgabe zur Betriebsratswahl 1987.

Die Werkzeitschrift dient der Information der Mitarbeiter. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Redaktion gestattet.